

Ressort: Technik

Maas macht nach Gabriel-Machtwort Druck bei Vorratsdatenspeicherung

Berlin, 20.03.2015, 13:58 Uhr

GDN - Nach dem Machtwort seines Parteivorsitzenden Sigmar Gabriel macht Justizminister Heiko Maas (SPD) Druck bei der Einführung der Vorratsdatenspeicherung. Wie der "Spiegel" berichtet, will der SPD-Minister noch vor dem Konvent der SPD am 20. Juni in Berlin erste Leitlinien für einen Gesetzentwurf vorstellen.

Die konkrete Ausarbeitung des Entwurfs soll danach so schnell wie möglich folgen. Der Zeitplan sei ambitioniert, da Maas die Vorgaben des Bundesverfassungsgerichts und des Europäischen Gerichtshofs berücksichtigen müsse, heißt es in dem Bericht. Maas hatte sich lange gegen die Einführung des Ermittlungsinstruments gewehrt, bei dem Telekommunikationsanbieter Verbindungsdaten über einen gewissen Zeitraum speichern und den Sicherheitsbehörden zur Aufklärung von Straftaten zur Verfügung stellen müssen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-51709/maas-macht-nach-gabriel-machtwort-druck-bei-vorratsdatenspeicherung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com